

Carlyle erprobt bis zu 43,2 g/t Au von 0,40-m-Schlitzprobe bei Au-Ag-Projekt Cecilia

21.09.2020 | [IRW-Press](#)

NICHT ZUR VERBREITUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN ODER AN U.S.-PERSONEN

[Carlyle Commodities Corp.](#) (CSE: CCC, FWB: 1OZ, OTC: DLRYF) (Carlyle oder das Unternehmen) freut sich, ein Update des laufenden Phase-1-Explorationsprogramms, einschließlich Gesteinsproben und der Errichtung von Bohrplattens, vor den Bohrungen beim Projekt Cecilia (das Projekt) im mexikanischen Bundesstaat Sonora bereitzustellen. Das Projekt unterliegt zurzeit einer Option von Riverside Resources Inc. (Riverside) (siehe Pressemitteilung vom 15. Juli 2020), während sich beide Unternehmen auf ein erstes Bohrprogramm im Herbst dieses Jahres vorbereiten. Riverside fungiert als Betreiber und entwickelt die Modellierung von Bohrzielen weiter.

Der Schwerpunkt des Explorationsprogramms liegt auf Cerro Magallanes, wo Riverside unterschiedliche hochgradige Goldziele identifiziert hat. Riverside berichtet, dass das Herz von Cerro Magallanes ein großer, mehrphasiger mineralisierter rhyolithischer Domkomplex mit vier definierten Zielen ist: San José, North Breccia, Central und East, die allesamt hochgradige Proben mit bis zu 133,7 Gramm Gold und 288 Gramm Silber pro Tonne ergeben haben (von 91 Proben, siehe Pressemitteilung von Riverside Resources vom 6. Juni 2017). Der Schwerpunkt der jüngsten Arbeiten lag auf Schlitzprobennahmen bei den Zielen San José und North Breccia, die unten beschrieben werden, wobei in den kommenden Wochen weitere Ergebnisse eintreffen sollen.

Das laufende Phase-1-Explorationsprogramm hat zusätzliche Daten geliefert, einschließlich

- erster Ergebnisse des ersten Satzes von 21 Gesteinsschlitzproben, die von Cerro Magallanes entnommen wurden und bis zu 43,2 g/t Au, 5,6 g/t Au und 2,5 g/t Au ergaben (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1 unten);
- Ergebnisse von Bodenproben vom Zielgebiet Casa de Piedra in der sedimentären Cabullona-Gruppe;
- Ergebnisse der Aster-Verarbeitung, die alterierte Korridore im regionalen Konzessionsgebiet verdeutlichen;
- des topografischen digitalen Höhenmodells, das anhand einer Drohnenuntersuchung erstellt wurde.

Laufende und bevorstehende Ergebnisse und Bohrvorbereitungen beinhalten:

- Bohrvorbereitung, die die Errichtung manuell gefertigter Bohrplattens für tragbare Bohrgeräte beim Ziel San José, die Verbreiterung und Verbesserung der Fußwege/Straßen sowie die Vorbereitung der Bohrungen und des Feldlagers für das bevorstehende Bohrprogramm umfasst
- Aeromagnetische Drohnenuntersuchung nun im Gange; Ergebnisse werden in kommenden Wochen erwartet
- Detaillierte und strukturelle Kartierungen beim wichtigsten Domziel von Cerro Magallanes sowie Nachverfolgung der Golderzgänge und Verkieselungszonen
- Durchführung einer Untersuchung der induzierten Polarisation, die dazu beitragen kann, die Tiefe potentieller Leiter, die als Sulfidzonen im Domsystem interpretiert werden, zu definieren und auch die Zielermittlung möglicher Erzausläufer einzugrenzen
- Ergebnisse des nächsten Satzes von Schlitzproben entlang der primären Ziele, einschließlich San José, werden die Mineralisierung entlang des Streichens und in der Mächtigkeit verfeinern

Morgan Good, Chief Executive Officer von Carlyle, sagte: Carlyle ist mit den bisherigen hochgradigen Untersuchungsergebnissen bei Cecilia, die die von Riverside ermittelten historischen Zahlen bestätigen, sehr zufrieden. Sie weisen hervorragende Goldwerte und eine starke Beständigkeit auf, während sie hochgradige Strukturen durchschneiden, was äußerst vielversprechend ist, zumal wir auf weitere Analyseergebnisse warten und unsere Vorbereitungen für unser bevorstehendes Bohrprogramm bei den Zielen North Breccia und San José fortsetzen.

Im September werden Carlyle und Riverside die oben genannten kurzfristigen Arbeiten integrieren und abschließen, um ein Bohrprogramm vorzubereiten, das in naher Zukunft beginnen soll.

Tab. 1: Beste 4 von 21 Goldanalyseergebnissen von aktuellem Schlitzprobennahmeprogramm

Probe Nr.	Au (ppm)	Ziel	Typ	Gestein
RRI-603843,2		San José	40-cm-Schlitz	Brekzienerzgang
RRI-60345,6		San José	60-cm-Schlitz	Quarzerzgang/Verwerfung
RRI-60462,5		North Breccia	10-cm-Schlitz	Erzgang/Brekzienerzgang
RRI-60471,08		North Breccia	10-cm-Schlitz	Erzgangbrekzie

Explorationen bei Cerro Magallanes

Die Phase-1-Bodenexplorationen definierten und bestätigten eine umfassende hochgradige Mineralisierung an der Oberfläche der Ziele San José und North Breccia, wie in Abbildung 1 unten dargestellt. Die jüngsten Ergebnisse der Schlitzprobennahmen, einschließlich 43,2 Gramm (40-Zentimeter-Schlitz) und 5,6 Gramm Gold pro Tonne (60-Zentimeter-Schlitz), sind Teil eines umfassenderen strukturellen Korridors, für den im Rahmen historischer Arbeiten eine Streichenlänge von bis zu 300 Metern sowie eine Mächtigkeit von 20 Metern definiert wurde. Wie oben erwähnt, ergaben zwei historische Proben von Riverside 133,7 bzw. 58 Gramm Gold pro Tonne in alten Grubenbauen. Aktuelle Beobachtungen und Interpretationen weisen auf einen potenziellen hochgradigen strukturellen Abschnitt in der Tiefe zwischen den Zielen San José und North Breccia hin.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53485/News Release - Carlyle Samples Up To 43.2 g_t Gold At Its 2020-09-21_de-de_PRCOM.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53485/News%20Release%20-%20Carlyle%20Samples%20Up%20To%2043.2%20g%20t%20Gold%20At%20Its%202020-09-21_de-de_PRCOM.001.jpeg)

Abb. 1: Vereinfachte geologische Karte, einschließlich neuerer RRI-Schlitzprobennahmen

Die Mineralisierung beim Ziel San José besteht aus grauem Quarz, opaleszierendem Siliciumdioxid, Fluorit und einer Verkiesselung innerhalb der strukturellen Brekzie und oberen Domabscherungen. Die primäre Struktur ist ein nordwestlich ausgerichtetes Lineament. Entlang dieser Struktur bilden zusammenhängende Strukturen Reihen von nordöstlich und östlich ausgerichteten Verwerfungen. Der primäre Flüssigkeitspfad folgt dem nordwestlichen Lineament, was die Ablagerung von Erzausläufern mit Gold- und Silbermineralisierungen an Verwerfungsschnitten sowie entlang der Domränder ermöglicht. Diese Mineralisierung beim Ziel San José ist der 750 Kilometer weiter südöstlich gelegenen Region Parral im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua ähnlich, wo Fluorit-Barit räumlich oberhalb der größeren Gold-Silber-Erzgänge liegt. Dort hat der Minenbetrieb San Julián von Fresnillo Mining Company ein Domzentrum mit über 1,7 Millionen Unzen Gold und 330 Millionen Unzen Silber an Ressourcen und Reserven identifiziert (Pressemitteilung von Riverside Resources vom 15. Juli 2020 und Geschäftsbericht 2019 von Fresnillo), das mit einem Zuleitungszweig eines Rhyolithdoms und dessen Rand, einschließlich Brekzien wie den geologischen Merkmalen, die bei Cerro Magallanes vorgefunden wurden, in Zusammenhang steht. Die beobachteten Ähnlichkeiten mit der Region Parral verdeutlichen das Potenzial des Gebiets Cerro Magallanes, sind jedoch nicht zwangsläufig ein Hinweis auf die Mineralisierung beim Projekt Cecilia. Keine qualifizierte Person von Carlyle hat die Ähnlichkeiten oder die gemeldeten Ressourcen und Reserven der Mine San Julián geprüft.

Die Ziele North Breccia, Central und East stehen mit einer Zunahme der Edel- und Basismetalle in Zusammenhang und weisen Siedestrukturen sowie einen Zerfall von Gesteinsfragmenten auf, was darauf hinweist, dass diese Ziele wahrscheinlich relativ tief im epithermalen System liegen. Angesichts dieser Indikatoren sind wir der Auffassung, dass historische Bohrlöcher und jüngste Oberflächenarbeiten einen oberflächennahen Horizont innerhalb des epithermalen Systems definieren könnten, wie er an der Oberfläche angedeutet wird, und sich entlang von Strukturen mit Potenzial für weitere Metallentdeckungen tiefer in den Dom erstrecken könnten.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53485/News Release - Carlyle Samples Up To 43.2 g_t Gold At Its 2020-09-21_de-de_PRCOM.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53485/News%20Release%20-%20Carlyle%20Samples%20Up%20To%2043.2%20g%20t%20Gold%20At%20Its%202020-09-21_de-de_PRCOM.002.jpeg)

Abb. 2: Errichtung von Bohrplatten und Verbreiterung von Wegen

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53485/News Release - Carlyle Samples Up To 43.2 g_t Gold At Its 2020-09-21_de-de_PRCOM.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53485/News%20Release%20-%20Carlyle%20Samples%20Up%20To%2043.2%20g%20t%20Gold%20At%20Its%202020-09-21_de-de_PRCOM.003.jpeg)

Explorationen auf regionaler Ebene

Neue Daten von Bodenprobennahmen und Aster-Bildverarbeitung verdeutlichen Alterationskorridore, die nordwestlich und nordöstlich ausgerichteten Strukturen folgen, wie in Abbildung 3 unten dargestellt. Darüber hinaus bestätigen weit verbreitete goldhaltige Quarzerzgänge mit Goldwerten von bis zu 12,5 Gramm pro Tonne das Vorkommen einer Fluidmigration im gesamten Gebiet dieser Region und insbesondere entlang der nordöstlichen Struktur. Die unterschiedliche Ausrichtung des nordwestlichen primären Fluidmigrationspfades von Cerro Magallanes und des nordöstlichen Verlaufs außerhalb des Doms könnte durch Unterschiede in der Rheologie erklärt werden, bei der die Rhyolith-Erdwalle als Grundwasserstauer in den Sedimenteinheiten fungieren. Daher wurden die Ziele unter Verwendung historischer Daten sowie Beobachtungen vor Ort verfeinert, wie in Abbildung 3 dargestellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53485/News Release - Carlyle Samples Up To 43.2 g_t Gold At Its 2020-09-21_de-de_PRCOM.004.jpeg

Abb. 3: Regionale Ebene, die mit Aster-Verarbeitung, Bodenprobennahmen und historischen Gesteinsproben verfeinert wird

Zukünftige Arbeiten im sedimentären Grundgebirge werden detaillierte Struktur- und Erzgangkartierungen umfassen, um die Ziele für ein mögliches zukünftiges Bohrprogramm zu ermitteln.

1 Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Gesteinsschürfproben naturgemäß selektiv sind und möglicherweise nicht den wahren Gehalt oder die Art der Mineralisierung im Konzessionsgebiet darstellen. * Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen historischen Informationen und Zahlen hinsichtlich des Projekts Cecilia wurden nicht von einer qualifizierten Person verifiziert, die für Carlyle arbeitet, gelten jedoch als Kontext für das Verständnis des laufenden Explorationsprogramms.

QS/QK

Die bei Cecilia entnommenen Gesteinsproben wurden zur Analyse auf Gold mittels Brandprobe an Bureau Veritas Laboratories in Hermosillo (Mexiko) transportiert. Die Absonderungen blieben bei Bureau Veritas in Mexiko, während die Trüben zur ICP/ES-MS-Analyse auf 45 Elemente in das Labor von Bureau Veritas in Vancouver (British Columbia, Kanada) transportiert wurden.

Ein QS/QK-Programm wurde als Teil der Probennahmeverfahren für das Explorationsprogramm eingeführt. Standardproben wurden nach dem Zufallsprinzip zum Probenstrom hinzugefügt, bevor sie an das Labor gesendet wurden, um die Arbeiten früherer Betreiber beim Projekt Cecilia zu prüfen. Die Verlässlichkeit historischer Daten ist ungewiss, wird jedoch vom Management des Unternehmens als relevant erachtet, da ein Teil der historischen Probennahmen neu erprobt und verifiziert wurde. Es besteht jedoch das Risiko, dass die Bestätigungsarbeiten des Unternehmens oder zukünftige Testbohrungen zu Ergebnissen führen, die erheblich von den historischen Ergebnissen abweichen.

Qualifizierter Sachverständiger

Harrison Cookenboo, Ph.D., P.Geol., ist ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101- Standards of Disclosure for Mineral Projects, der die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überprüft und ist für diese verantwortlich.

Über Carlyle

Carlyle ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb, die Exploration und die Erschließung von Liegenschaften mit Mineralressourcen gerichtet ist. Das Unternehmen besitzt eine Option auf den Erwerb einer 100 %-Beteiligung am Gold-Silber-Projekt Cecilia im mexikanischen Bundesstaat Sonora. Carlyle ist eine strategische Partnerschaft mit HDI eingegangen und hat eine Option auf den Erwerb einer 50%igen Beteiligung an den Projekten Mack und Jake in B.C. sowie eine Option auf den Erwerb einer 100%igen Beteiligung am aussichtsreichen Liegenschaft Sunset, das sich in der Vancouver Mining Division (Bergbauregion) in der Nähe von Pemberton, B.C. befindet. Carlyle hat seinen Sitz in Vancouver, B.C., und ist am CSE unter dem Symbol "CCC" notiert.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS VON
[Carlyle Commodities Corp.](#)

Morgan Good
Morgan Good
Chief Executive Officer

Für weitere Informationen zu dieser Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an:

[Carlyle Commodities Corp.](http://www.carlylecommodities.com)

Morgan Good, CEO und Direktor

T: 604-715-4751

E-Mail: morgan@carlylecommodities.com

W: www.carlylecommodities.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der geltenden kanadischen Gesetzgebung. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht rein historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen und beinhalten Aussagen hinsichtlich Überzeugungen, Plänen, Erwartungen und Ausrichtungen hinsichtlich der Zukunft, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der Ausübung der Option des Unternehmens auf das Projekt Cecilia, der erwarteten Ergebnisse des Programms und jeglicher Pläne für weitere Explorationen auf dem Projekt Cecilia. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen vernünftig sind und Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen und andere Faktoren widerspiegeln, die das Management für vernünftig und relevant hält, kann das Unternehmen keine Gewähr dafür geben, dass sich diese Erwartungen als korrekt erweisen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise durch Wörter wie glaubt, erwartet, antizipiert, beabsichtigt, schätzt, plant, könnte, sollte, würde, wird, potenziell, geplant oder Variationen solcher Wörter und Begriffe bzw. ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse beziehen, die eintreten können, könnten, würden, dürften oder werden oder getroffen oder erreicht werden. Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen zugrunde gelegt, einschließlich und ohne Einschränkung, Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen zugrunde gelegt, einschließlich und ohne Einschränkung, dass das Unternehmen seine Option auf das Projekt Cecilia ausüben und das Jointventure mit UMS (oder seinen Bevollmächtigten) gründen wird, dass die Ergebnisse der auf dem Projekt Cecilia durchzuführenden Arbeiten zufriedenstellend sein werden, um weitere Explorationen zu rechtfertigen, dass die Marktgrundlagen die Machbarkeit von Gold und anderen Edelmetallenexplorationen auf dem Projekt Cecilia unterstützen werden, dass die für die geplanten zukünftigen Aktivitäten des Unternehmens erforderlichen Finanzmittel verfügbar sein werden und dass das Unternehmen in der Lage sein wird, qualifiziertes Personal zu behalten und anzuziehen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von den in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Solche Risiken und andere Faktoren beinhalten die Unfähigkeit des Unternehmens, die Option auf das Cecilia-Projekt auszuüben, seine vorgeschlagenen Geschäftspläne auszuführen und geplante zukünftige Aktivitäten durchzuführen. Der neue Stamm des Coronavirus, COVID-19, birgt ebenfalls neue Risiken, die derzeit unbeschreiblich und unabsehbar sind. Andere Faktoren können sich ebenfalls nachteilig auf die zukünftigen Ergebnisse oder Leistungen des Unternehmens auswirken, einschließlich der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftsbedingungen; zukünftiger Preise für Gold oder andere Edelmetalle; Änderungen auf den Finanzmärkten und der Nachfrage nach Gold oder anderen Edelmetallen; Änderungen von Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien, die sich auf die Mineralexplorationsbranche auswirken; und Risiken im Zusammenhang mit den Investitionen und dem Betrieb des Unternehmens im Mineralexplorationssektor; sowie die Risiken und Ungewissheiten, die im jährlichen und vierteljährlichen Lagebericht des Unternehmens (MD&A) sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen des Unternehmens - verfügbar unter dem Unternehmensprofil unter www.sedar.com - ausführlicher beschrieben sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ereignisse darstellen, und wird dementsprechend davor gewarnt, sich aufgrund der inhärenten Ungewissheit solcher Aussagen in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu aktualisieren, warum die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten Ergebnissen abweichen könnten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen historischen Informationen dürfen nicht als verlässlich angesehen

werden, da der qualifizierte Sachverständige Person des Unternehmens, wie in NI 43-101 definiert, die historischen Informationen weder aufbereitet noch verifiziert hat.

Die CSE und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/74238--Carlyle-erprobt-bis-zu-432-g-t-Au-von-040-m-Schlitzprobe-bei-Au-Ag-Projekt-Cecilia.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).